

Wesendorf

Die in der Südheide gelegene Naturerbefläche Wesendorf ist durch großflächige Magerrasen und Heiden sowie Staudenfluren und Gebüsche trockener Standorte geprägt. Aufgrund dieses vielfältigen Offenlandmosaiks ist das Gebiet von überregionaler Bedeutung u.a. für Tag- und Nachtfalter. Bei den Wäldern handelt es sich überwiegend um junge Kiefernauflorungen.

Schutz- und Entwicklungsziele

Erhalt und Optimierung der Offenlandbereiche

- Erhalt und Optimierung großflächiger Magerrasen und Heiden im Komplex mit einem Mosaik von halbruderalen Gras- und Staudenfluren, lockeren Besenginstergebüschen und kleinflächigen Pioniergehölzen zur Förderung des typischen Arteninventars dieser Lebensräume.

Umbau und natürliche Entwicklung der Wälder

- Natürliche Entwicklung standortheimischer Laubwälder.
- Umbau strukturarmer Nadelholzbestände in naturnahe, standortheimische Laubmischwälder durch Ausnutzung der Naturverjüngung mit dem Ziel der natürlichen Entwicklung.
- Entwicklung naturnaher Waldränder mit Übergängen in das angrenzende Offenland.

Schutzgebiete

- Kein Schutzgebietsstatus